

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 37 (1947)
Heft: 48

Artikel: Eine grossartige Idee!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-650202>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geschenke

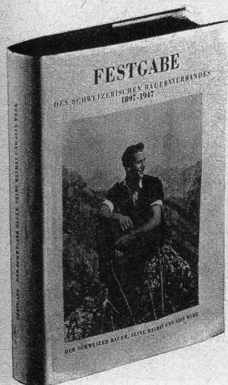
DIE FREUDE MACHEN

sind die grossen Erinnerungswerke

Ewige Heimat

herausgegeben von a. Dir. Emil Schwarz unter Mitwirkung von Dr. E. Feisst, Prof. E. Laur, Prof. O. Howald, Alfred Huggenberger, Dir. Tobler, Dr. Hofmann, Ständerat Prof. Dr. Wahlen

Ein wahrer Spiegel schweizerischer Bauernkultur in ihrer Eigenart und Vielgestaltigkeit mit 12 vierfarbigen Tafeln, 170 Seiten Text, 165 einfarbigen Tiefdruck-Illustrationen. 30 x 31 cm Leinen gebunden, Fr. 26.— + Wust.



Der Schweizer Bauer, seine Heimat und sein Werk

Festgabe zum 50jährigen Jubiläum des Schweizerischen Bauernverbandes Von Prof. Dr. E. Laur

Eine prachtvoll illustrierte Schilderung der Leistungen der Landwirtschaft während und nach dem Krieg und zugleich eine Darstellung vom Leben und Wirken des Schweizer Bauern. 800 Seiten mit über 850 Bildern Ganzleinenband 31 x 22½ cm, Preis Fr. 50.— + Wust.

Rechtzeitige Bestellung erbeten an den

Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern - Tel. 2 48 45

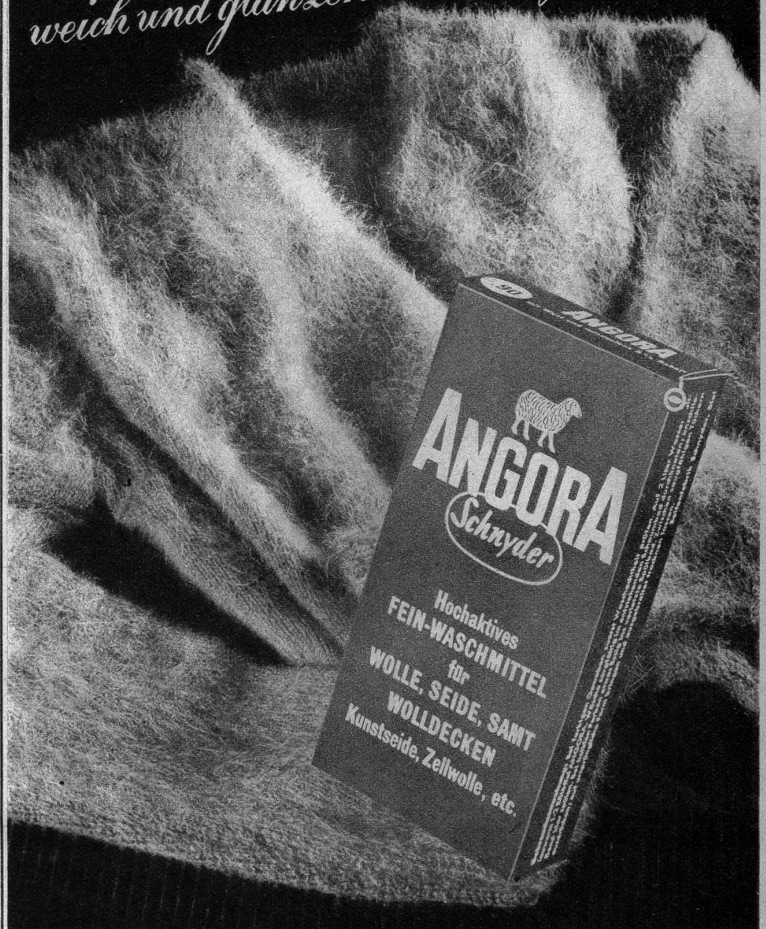
Bestellung: Senden Sie mir gegen Nachnahme — auf Rechnung

_____ Expl. «Ewige Heimat» zu Fr. 26.—

_____ Expl. «Der Schweizer Bauer», seine Heimat und sein Werk zu Fr. 50.—

Adresse: _____

Ihre zarte **WÄSCHE**
weich und glänzend wie Angora-Haar



BETTNÄSSEN

Keine endlosen Teekuren, die durch unnötige Flüssigkeitsaufnahme die ohnehin schwache Blase noch mehr belasten. — **Eucystin-Tropfen** von Dr. H. Trog bringen sichere und baldige Heilung und können zu Fr. 3.50 durch die **Rathaus-Apotheke in Thun 19** bezogen werden.

Eine grossartige Idee!

Überall da, wo junge Menschen im heiratsfähigen Alter in der Familie leben, gehört an Weihnachten ein Dokument von höchster Wichtigkeit auf den Gabentisch. Das Möbel-Pfister-VORzahlungsabkommen ist das nützlichste und sinnvollste Geschenk für Ihre Tochter oder Ihren Sohn, denn dieses aufbauende Dokument gibt dem Leben aller jungen Menschen eine feste Richtung — ein hohes Ziel, nämlich den Grundstein zum späteren Besitz eines lieben, eigenen Heims!

Wie wichtig ist es doch für das spätere Glück Ihres Kindes, wenn die Finanzierung der Aussteuer schon möglichst frühzeitig gesichert ist. Oder, wie beruhigend ist es zu wissen, dass Ihr Liebling später nicht in einem unpersönlichen, möblierten Mietzimmer wohnen muss. Wie immer sich also die Zukunft Ihrer Kinder gestalten mag, der Besitz eigener Möbel (auch Einzimmer-Wohnung) ist in höchstem Mass empfehlenswert! Man vergesse doch nicht, wie viel Geld oft für Lieb-

ziellen Mittel der Eltern im Geschäft oder in Liegenschaften bereits engagiert sind. Durch das Vorzahlungsabkommen können lästige, plötzlich auftauchende Finanzschwierigkeiten, die schon oft das Glück vieler junger Ehen gefährdet haben, vollständig vermieden werden. Ja — es ist schon so: VORzahlen ist unvergleichlich besser als ABzahlen!

Machen Sie es ebenso wie viele vorsorgliche Eltern es bisher schon getan haben: gehen Sie mit gutem Beispiel voran! Schliessen Sie für Ihr Kind ein Vorzahlungsabkommen mit der Möbel-Pfister AG., dem bestfundierten Unternehmen der Möbelbranche, ab und machen Sie eine erste, bescheidene Anzahlung als Weihnachtsgeschenk! Damit ist der Aufbauwille Ihres Kindes geweckt und der allfällige Ueberfluss aus dem jetzigen guten Konjunktur-Verdienst wird auf die nützlichste und rentabelste Weise angelegt, werden doch alle Einzahlungen mit 5% verzinst. Das Vorzahlungskonto wächst und wächst — unter-

lung Ihrer Verpflichtung und absolute Garantie für die Einzahlungen, denn alle Gelder der Vorzahlungskunden werden vom Geschäftskapital streng getrennt und mündelsicher angelegt. Bei dieser Firma besteht also nicht das kleinste finanzielle Risiko. Zudem hat der Vorzahlungskunde die Gewissheit, seine definitive Möbelwahl innerhalb des grössten und schönsten Assortimentes der Schweiz treffen zu können. Da kann man sich leicht ausrechnen, dass es jederzeit möglich sein wird, vom Guten das Beste zum vorteilhaftesten Preis auszuwählen.

Wer seinem Kind, seinem Enkel oder seinem Patenkind jemals ein liebes, eigenes Heim gönnen mag, lege als ersten und wichtigsten Stein für den Aufbau einer glückhaften Zukunft das ideale Vorzahlungsabkommen auf den Gabentisch. Sie werden sehen: diese grossartige, konstruktive Idee wird eine unvergessliche Weihnachtsfreude bereiten. Verlangen Sie deshalb heute noch kostenlos die hochinteressante Broschüre: «Viele Aehren geben auch eine Garbe» oder noch besser: besprechen Sie das Vorzahlungsproblem einmal ganz unverbindlich mit Herrn Pfister oder seinem Stellvertreter persönlich. Das Geschäft ist täglich — auch über Mittag — geöffnet, in Zürich und Suhr ausserdem Samstag, den 7., 14. und 21.